

## Der dreiteilige Aufbau eines Märchens

### 1. Einleitung

Die Einleitung stellt die handelnden Personen und den Schauplatz vor. Außerdem zeigt sich in der Einleitung schon der bevorstehende Konflikt.

*„Es waren einmal ein König und eine Königin, die wünschten sich sehnsüchtig ein Kind. Als ihr Wunsch endlich in Erfüllung ging, wollte der König ein Fest feiern. Weil sie aber zu wenig Platz hatten, konnten sie nur zwölf von den dreizehn Feen des Landes einladen.“*

### 2. Hauptteil

Im Hauptteil wird die Spannung aufgebaut. Die Hauptfigur gerät in eine schwierige Situation und kann sich aus dieser alleine oder mit Hilfe von anderen befreien.

- ⇒ direkte Reden einbauen
- ⇒ viele Adjektive verwenden (schön, golden, böse,...)
- ⇒ keine allzu komplizierten Geschichten konstruieren

### 3. Schluss

Im Schluss klingt die Geschichte langsam aus. Meist wird im Schluss erwähnt, was mit dem Bösewicht passiert.

*„Die böse Stiefmutter aber wurde vom König verstoßen und musste das Land verlassen. Und wenn Aschenputtel und ihr Prinz nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute.“*